Herren Bezirksklasse Heidelberg

TTC Hockenheim II : DJK 1927 Dossenheim
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team der DJK 1927 Dossenheim

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam der DJK 1927 Dossenheim, als Michael Brendle das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des TTC Hockenheim II sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Beyer und Brendle, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Leske-Koch / Ballmann hatten gegen Eufinger / Eichhorn beim 3:11, 4:11, 9:11 wenig zu bestellen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Steinle / Bossuot gegen Beyer / Brendle. Adameit / Potthast kamen mit der Spielweise von Pfauser / Ridinger am Tisch wiederum gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keinen Punkt beisteuern konnte Ulli Steinle im Match gegen Michael Brendle, das 0:3 verloren ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Pascal Leske-Koch letztlich im Repertoire, um Leo Beyer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. 11:5, 11:6, 8:11, 7:11, 11:5 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Ralph Adameit und Tim Pfauser die Klingen kreuzten. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach für Marvin Ballmann beim 2:11, 12:10, 12:10, 10:12, 13:15 gegen Milan Eufinger, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Eufinger endete. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Nicolas Ridinger musste Bernd Potthast Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Roland Eichhorn war für Frédéric Bossuot schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TTC Hockenheim II und der DJK 1927 Dossenheim in die Box. Nichts auszurichten hatte anschließend Ulli Steinle bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leo Beyer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. 2:3 endete das Einzel zwischen Pascal Leske-Koch und Michael Brendle aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Brendle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Hockenheim II am 25.11.2022 gegen den TTC Schwa-Gold St. Ilgen versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den 1. TTC Ketsch III mitnehmen.

Statistik:
TTC Hockenheim II
Doppel: Leske-Koch / Ballmann 0:1, Steinle / Bossuot 0:1, Adameit / Potthast 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (11:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: U. Steinle 0:2, P. Leske-Koch 0:2, R. Adameit 1:0, M. Ballmann 0:1, B. Potthast 0:1, F. Bossuot 0:1

DJK 1927 Dossenheim

Doppel: Beyer / Brendle 1:0, Eufinger / Eichhorn 1:0, Pfauser / Ridinger 0:1

Einzel: L. Beyer 2:0, M. Brendle 2:0, M. Eufinger 1:0, T. Pfauser 0:1, R. Eichhorn 1:0, N. Ridinger 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (11:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").